Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 62 (1955)

Heft: 3

Rubrik: Ausstellungs- und Messeberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ausstellungs- und Messeberichte

In einem Monat Schweizer Mustermesse. — Mitte April beginnt in Basel die diesjährige Schweizer Mustermesse. Vom 16. bis 26. April wird sich dem Besucher wiederum ein buntes Bild einheimischen Schaffens präsentieren. Die Schweizer Mustermesse ist ja nicht allein nur eine Verkaufs- und Handelsmesse, sondern in ebenso hohem Maße auch der lebendige Ausdruck der Schaffenskraft und Existenzfreudigkeit unseres Volkes.

Darum bleiben auch die Vorbereitungen zur alljährlichen Messe niemals auf einen bestimmten Kreis von Interessenten beschränkt, sondern das Ereignis wirkt sich schon Monate vorher in allen Zweigen der Wirtschaft aus. Mögen auch Erfahrung und vieljährige Praxis die Vorbereitungen erleichtern, so stellen sich doch immer neue Probleme, die gelöst sein wollen.

Die Schweizer Mustermesse selbst hat, aufbauend auf den Feststellungen der letztjährigen Messe, schon vor Monaten die Vorbereitungen auf die kommende Messe begonnen. — Als besonderes Ereignis der diesjährigen Schweizer Mustermesse ist das Jubiläum der *Uhrenmesse* zu nennen, die nun zum 25. Male als eine in sich geschlossene Fachveranstaltung durchgeführt wird. M. Ak.

Die Schweiz auf der Internationalen Frankfurter Frühjahrsmesse vom 6. bis 10. März 1955. — Die Deutsche Bundesrepublik ist wieder der erste Handelspartner der Schweiz geworden. 1954 bezog die Schweiz für Franken 1 216 000 000.— Waren aus Westdeutschland, während Westdeutschland genau gleich viel wie die Vereinigten Staaten von Amerika, d. h. für Franken 641 000 000.— schweizerische Waren bezog. In Anbetracht des sich stets noch intensivierenden gegenseitigen Warenaustausches haben die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung in Zürich und Lausanne und die führenden schweizerischen Wirtschaftsverbände beschlossen, erneut in einem Sonderpavillon an der «Internationalen Straße» der Frankfurter Frühjahrsmesse einen Ueberblick über die schweizerische Exportproduktion zu bieten.

Entsprechend dem Charakter der Frankfurter Frühjahrsmesse ist der Textilindustrie der größte Teil des zur Verfügung stehenden Raumes reserviert worden. Die Ausstellung wird Spitzenprodukte der *St. Galler Feingewebe- und Stickerei-Industrie* umfassen, während in einem besonderen Raum auf die Verwendung schweizerischen Marquisette für Vorhänge aufmerksam gemacht wird. *Schweizer Uhren* werden nicht nur in Vitrinen gezeigt, sondern auch durch Mannequins vorgeführt. *Die chemische Industrie* verweist auf ihre vielgestaltige Produktion: synthetische Farbstoffe, chemische Hilfsmittel für die Textil-, Leder- und Papierindustrie, synthetische Waschmittel, und viele andere Produkte. *Die Maschinenindustrie* vermittelt einen repräsentativen Einblick in ihr Schaffen durch farbige Großdiapositive.

In den allgemeinen Messehallen 1, 2 und 17 befinden sich die Stände weiterer schweizerischer Textilfabrikanten, die in Verbindung mit ihren Vertretern ausstellen.

Königlich Niederländische Messe 1955 — Internationale Frühjahrsmesse. — Die vom 22. bis 31. März stattfindende Utrechter Frühjahrsmesse, die 64. allgemeine Veranstaltung der Königlich Niederländischen Messe, wird, ebenso wie voriges Jahr, den ganzen verfügbaren Netto-Ausstellungsraum von 52 000 m² einnehmen.

Am Vredenburg wird unter anderem die niederländische Textilindustrie eine Uebersicht ihrer Produktionsmöglichkeiten bieten. In dieser Gruppe werden bedeutend mehr Firmen teilnehmen als in früheren Jahren. Sie werden ihre Kollektionen zeigen in einer Schau, welche in geschmackvoller Weise, aber im Vergleich zu den letzten Frühjahrsveranstaltungen sachlicher eingerichtet sein wird. Laut den bis jetzt eingegangenen Anfragen werden 69 niederländische Textilfabrikanten teilnehmen. Außerdem werden belgische Fabrikanten in dieser Textilschau vertreten sein.

Ganz neu wird die Gruppe Kunststoffe sein, in der 24 Fabrikanten und Importeure eine Uebersicht bieten werden über die Entwicklung auf diesem Gebiete. Kollektiveinsendungen werden erwartet aus Belgien, Luxemburg, Oesterreich, Sowjet-Union, Tschechoslowakei, Schweiz Kanada und Großbritannien.

Fachschulen

Aus der Textilfachschule Zürich. — In der Woche vom 7. bis 12. Februar 1955 fanden die Semesterprüfungen statt. Die Schüler des 1. Semesters legten Zeugnis über ihr gelerntes Pensum ab, während die Absolventen der Jacquardklasse zur Schlußprüfung antreten mußten. Wie auch in den vergangenen Jahren wurden die Arbeiten der Schüler des dritten Semesters zu einer kleinen Ausstellung zusammengefaßt, aus der die Leistungen und der Arbeitseinsatz zu erkennen waren. Von den insgesamt 11 Schülern der Jacquardabteilung, wovon 2 Ausländer, sind 9 ausgetreten, um Stellungen in der Industrie anzunehmen. Zwei Schüler verbleiben in der Schule, um sich im großen Gebiet der Jacquardprobleme noch weiterzubilden. Hg.

Eine Fachschule der Wirkerei- und Strickereiindustrie. — Zur Förderung der Ausbildung des technischen Personals für die Wirkerei- und Strickereiindustrie haben die interessierten Kreise vor kurzem im Rahmen der Textilfachschule St. Gallen eine Fachschule für Wirkerei und Strickerei gegründet. Bisher waren die Interessenten für

Abonnements- und Mitglieder-Beiträge für 1955

Der heutigen Schweizer Auflage liegt das bekannte grüne Einzahlungsformular bei. Wir machen damit erstmals einen Versuch und bitten unsere geschätzten Abonnenten und die Mitglieder des V.e.S.Z. und A.d.S. im Inland um baldige Einzahlung der fälligen Beiträge für 1955. Für prompte Ueberweisung danken wir im voraus bestens.

Abonnements- und Mitglieder-Beiträge Fr. 16.—
Veteranen-Jahresbeitrag Fr. 9.—

Bis Ende März nicht eingegangene Beträge würden wir im April durch Nachnahme zuzüglich Spesen erheben. Wir hoffen aber zuversichtlich, daß wir nur sehr wenige Nachnahmen versenden müssen.

Mitteilungen über Textilindustrie
Der Quästor